

Statistischer Bericht

H I 1 – m 02/13

┌ Straßenverkehrsunfälle
in **Berlin**
Februar 2013
Vorläufige Ergebnisse

Impressum

Statistischer Bericht

H I 1 – m 02/13

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **April 2013**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,– EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173-1777

Fax 030 9028-4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2013
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen	5
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Februar 2013 nach Stadtbezirken	6
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Februar 2013 nach Tagesdatum	7
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen	8
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten	10
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten	12
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung	13
8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung	14
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen	16
10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1993 bis 2013.....	26

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

Unfälle mit Sachschaden

Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

Verunglückte sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfalldaten termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insge- samt	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sach- schadens- unfälle
			insge- samt	Ge- tötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
Februar 2013									
Innerhalb von Ortschaften	8 486	605	741	3	75	663	84	65	7 732
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	164	11	18	–	2	16	1	1	151
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	8 650	616	759	3	77	679	85	66	7 883
Dagegen Vorjahr	10 255	760	915	5	110	800	98	62	9 335
Veränderung in %	– 15,7	– 18,9	– 17,0	– 40,0	– 30,0	– 15,1	– 13,3	6,5	– 15,6
Januar – Februar 2013									
Innerhalb von Ortschaften	17 704	1 326	1 602	6	171	1 425	163	131	16 084
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	378	34	44	1	6	37	2	1	341
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	18 082	1 360	1 646	7	177	1 462	165	132	16 425
Dagegen Vorjahr	20 742	1 685	2 021	6	250	1 765	193	130	18 734
Veränderung in %	- 12,8	– 19,3	– 18,6	16,7	– 29,2	– 17,2	– 14,5	1,5	– 12,3
darunter Alkoholunfälle									
Februar 2013									
Innerhalb von Ortschaften	113	29	35	–	8	27	24	60	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	114	29	35	–	8	27	24	61	–
Dagegen Vorjahr	114	30	33	1	6	26	27	57	–
Veränderung in %	–	– 3,3	6,1	x	33,3	3,8	– 11,1	7,0	–
Januar – Februar 2013									
Innerhalb von Ortschaften	219	60	78	–	20	58	40	119	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	220	60	78	–	20	58	40	120	–
Dagegen Vorjahr	243	64	91	1	15	75	57	122	–
Veränderung in %	– 9,5	– 6,3	– 14,3	x	33,3	– 22,7	– 29,8	– 1,6	–

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Februar 2013 nach Stadtbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon						
				schwer wiegende		sonstiger Sach- schadens- unfall				
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d.Einfluss berausch. Mittel					
Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte								
Mitte	1 266	104	1 162	19	7	1 136	130	–	11	119
Friedrichshain-Kreuzberg	733	56	677	9	6	662	63	1	6	56
Pankow	730	53	677	4	3	670	64	–	9	55
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 171	71	1 100	9	4	1 087	85	1	8	76
Spandau	489	28	461	9	8	444	48	–	4	44
Steglitz-Zehlendorf	685	53	632	4	5	623	63	–	8	55
Tempelhof-Schöneberg	946	67	879	9	3	867	83	–	6	77
Neukölln	693	50	643	2	15	626	60	–	–	60
Treptow-Köpenick	533	31	502	5	7	490	38	1	7	30
Marzahn-Hellersdorf	417	30	387	4	1	382	40	–	5	35
Lichtenberg	444	35	409	5	4	400	37	–	6	31
Reinickendorf	543	38	505	6	3	496	48	–	7	41
Insgesamt	8 650	616	8 034	85	66	7 883	759	3	77	679

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Februar 2013 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden ¹	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachscha- den ¹
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Freitag	30	–	4	26	–	4	32	2	32
2. Samstag	8	–	2	6	–	2	8	4	12
3. Sonntag	12	1	3	8	1	3	9	2	14
4. Montag	21	–	3	18	–	4	22	2	23
5. Dienstag	23	–	5	18	–	5	23	2	25
6. Mittwoch	17	–	1	16	–	2	19	1	18
7. Donnerstag	24	–	4	20	–	4	21	2	26
8. Freitag	31	1	5	25	1	7	38	4	35
9. Samstag	23	–	5	18	–	5	27	5	28
10. Sonntag	13	–	–	13	–	–	17	4	17
11. Montag	16	–	–	16	–	–	17	1	17
12. Dienstag	30	–	3	27	–	4	32	5	35
13. Mittwoch	19	–	4	15	–	4	17	–	19
14. Donnerstag	19	1	–	18	1	–	22	5	24
15. Freitag	36	–	2	34	–	2	37	6	42
16. Samstag	25	–	1	24	–	4	27	4	29
17. Sonntag	9	–	1	8	–	1	13	1	10
18. Montag	23	–	1	22	–	1	25	1	24
19. Dienstag	18	–	2	16	–	2	20	5	23
20. Mittwoch	28	–	1	27	–	1	33	6	34
21. Donnerstag	26	–	1	25	–	1	29	2	28
22. Freitag	29	–	5	24	–	5	35	3	32
23. Samstag	20	–	–	20	–	–	23	1	21
24. Sonntag	9	–	1	8	–	1	10	3	12
25. Montag	16	–	3	13	–	4	18	2	18
26. Dienstag	26	–	3	23	–	3	34	5	31
27. Mittwoch	33	–	5	28	–	5	37	1	34
28. Donnerstag	32	–	3	29	–	3	34	6	38
29.									
30.									
31.									
Insgesamt	616	3	68	545	3	77	679	85	701

¹ im engeren Sinne (i.e.S.)

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Februar												
Fahrunfall	58	–	12	64	57	1	15	56	1,8	x	– 20,0	14,3
innerorts	55	–	12	60	52	1	15	50	5,8	x	– 20,0	20,0
außerorts	3	–	–	4	5	–	–	6	x	–	–	x
Abbiege-Unfall	141	–	15	165	156	–	21	172	– 9,6	–	– 28,6	– 4,1
innerorts	141	–	15	165	156	–	21	172	– 9,6	–	– 28,6	– 4,1
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Einbiegen/Kreuzenunfall	130	–	13	147	130	–	21	149	–	–	– 38,1	– 1,3
innerorts	129	–	13	145	129	–	20	149	–	–	– 35,0	– 2,7
außerorts	1	–	–	2	1	–	1	–	–	–	x	x
Überschreitenunfall	64	2	15	57	90	3	28	66	– 28,9	x	– 46,4	– 13,6
innerorts	64	2	15	57	90	3	28	66	– 28,9	x	– 46,4	– 13,6
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	38	–	4	38	48	–	3	50	– 20,8	–	x	– 24,0
innerorts	38	–	4	38	48	–	3	50	– 20,8	–	x	– 24,0
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	122	–	10	147	203	–	12	238	– 39,9	–	– 16,7	– 38,2
innerorts	115	–	8	137	193	–	9	225	– 40,4	–	x	– 39,1
außerorts	7	–	2	10	10	–	3	13	x	–	x	– 23,1
Sonstiger Unfall	63	1	8	61	76	1	10	69	– 17,1	–	x	– 11,6
innerorts	63	1	8	61	75	1	10	67	– 16,0	–	x	– 9,0
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	2	x	–	–	x
Insgesamt	616	3	77	679	760	5	110	800	– 18,9	x	– 30,0	– 15,1
innerorts	605	3	75	663	743	5	106	779	– 18,6	x	– 29,2	– 14,9
außerorts	11	–	2	16	17	–	4	21	– 35,3	–	x	– 23,8

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
	Anzahl									%		
Januar – Februar												
Fahrunfall	102	1	27	102	116	1	36	113	– 12,1	–	– 25,0	– 9,7
innerorts	92	–	25	93	105	1	31	105	– 12,4	x	– 19,4	– 11,4
außerorts	10	1	2	9	11	–	5	8	– 9,1	x	x	x
Abbiege-Unfall	335	1	37	376	389	1	55	424	– 13,9	–	– 32,7	– 11,3
innerorts	335	1	37	376	389	1	55	424	– 13,9	–	– 32,7	– 11,3
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Einbiegen/Kreuzenunfall	304	–	30	352	328	–	38	355	– 7,3	–	– 21,1	– 0,8
innerorts	303	–	30	350	326	–	37	354	– 7,1	–	– 18,9	– 1,1
außerorts	1	–	–	2	2	–	1	1	x	–	x	x
Überschreitenunfall	156	4	44	126	216	3	74	160	– 27,8	x	– 40,5	– 21,3
innerorts	156	4	44	126	216	3	74	160	– 27,8	x	– 40,5	– 21,3
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	84	–	6	85	106	–	10	105	– 20,8	–	x	– 19,0
innerorts	84	–	6	85	106	–	10	105	– 20,8	–	x	– 19,0
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	250	–	15	295	379	–	24	458	– 34,0	–	– 37,5	– 35,6
innerorts	228	–	12	269	353	–	20	426	– 35,4	–	– 40,0	– 36,9
außerorts	22	–	3	26	26	–	4	32	– 15,4	–	x	– 18,8
Sonstiger Unfall	129	1	18	126	151	1	13	150	– 14,6	–	38,5	– 16,0
innerorts	128	1	17	126	148	1	13	146	– 13,5	–	30,8	– 13,7
außerorts	1	–	1	–	3	–	–	4	x	–	x	x
Insgesamt	1 360	7	177	1 462	1 685	6	250	1 765	– 19,3	x	– 29,2	– 17,2
innerorts	1 326	6	171	1 425	1 643	6	240	1 720	– 19,3	–	– 28,8	– 17,2
außerorts	34	1	6	37	42	–	10	45	– 19,0	x	x	– 17,8

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte				Verletzte	
	Anzahl									%		
Februar												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	34	–	6	31	51	–	4	51	– 33,3	–	x	– 39,2
innerorts	34	–	6	31	51	–	4	51	– 33,3	–	x	– 39,2
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
vorausfährt oder wartet	127	–	4	154	185	–	7	224	– 31,4	–	x	– 31,3
innerorts	119	–	2	143	177	–	6	211	– 32,8	–	x	– 32,2
außerorts	8	–	2	11	8	–	1	13	–	–	x	– 15,4
seitlich in gleicher Richtung fährt	17	–	3	18	36	–	4	35	– 52,8	–	x	– 48,6
innerorts	17	–	3	18	33	–	2	33	– 48,5	–	x	– 45,5
außerorts	–	–	–	–	3	–	2	2	x	–	x	x
entgegenkommt	4	1	6	4	12	–	3	20	x	x	x	x
innerorts	4	1	6	4	12	–	3	20	x	x	x	x
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	219	–	22	261	217	–	33	253	0,9	–	– 33,3	3,2
innerorts	218	–	22	259	216	–	32	253	0,9	–	– 31,3	2,4
außerorts	1	–	–	2	1	–	1	–	–	–	x	x
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	128	2	21	119	171	4	43	135	– 25,1	x	– 51,2	– 11,9
innerorts	128	2	21	119	171	4	43	135	– 25,1	x	– 51,2	– 11,9
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis	–	–	–	–	2	–	–	2	x	–	–	x
innerorts	–	–	–	–	2	–	–	2	x	–	–	x
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	16	–	5	20	15	1	5	13	6,7	x	–	53,8
innerorts	15	–	5	19	15	1	5	13	–	x	–	46,2
außerorts	1	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	x
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	15	–	4	17	14	–	4	11	7,1	–	–	54,5
innerorts	14	–	4	15	10	–	4	6	40,0	–	–	x
außerorts	1	–	–	2	4	–	–	5	x	–	–	x
Unfall anderer Art	56	–	6	55	57	–	7	56	– 1,8	–	x	– 1,8
innerorts	56	–	6	55	56	–	7	55	–	–	x	–
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	1	x	–	–	x
Insgesamt	616	3	77	679	760	5	110	800	– 18,9	x	– 30,0	– 15,1
innerorts	605	3	75	663	743	5	106	779	– 18,6	x	– 29,2	– 14,9
außerorts	11	–	2	16	17	–	4	21	– 35,3	–	x	– 23,8

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
	Anzahl									%		
Januar – Februar												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht												
	75	–	8	73	100	–	11	99	– 25,0	–	x	– 26,3
innerorts	75	–	8	73	100	–	11	99	– 25,0	–	x	– 26,3
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
vorausfährt oder wartet	266	–	9	319	354	–	10	429	– 24,9	–	x	– 25,6
innerorts	247	–	6	296	332	–	8	399	– 25,6	–	x	– 25,8
außerorts	19	–	3	23	22	–	2	30	– 13,6	–	x	– 23,3
seitlich in gleicher Richtung fährt												
	36	–	4	36	71	–	5	73	– 49,3	–	x	– 50,7
innerorts	32	–	4	32	66	–	3	69	– 51,5	–	x	– 53,6
außerorts	4	–	–	4	5	–	2	4	x	–	x	–
entgegenkommt	8	1	6	9	23	–	9	40	x	x	x	x
innerorts	8	1	6	9	23	–	9	40	x	x	x	x
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
einbiegt oder kreuzt	487	–	49	583	528	–	66	605	– 7,8	–	– 25,8	– 3,6
innerorts	486	–	49	581	526	–	65	604	– 7,6	–	– 24,6	– 3,8
außerorts	1	–	–	2	2	–	1	1	x	–	x	x
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	316	5	65	274	407	5	106	327	– 22,4	–	– 38,7	– 16,2
innerorts	316	5	65	274	407	5	106	327	– 22,4	–	– 38,7	– 16,2
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis	3	–	–	4	4	–	–	4	x	–	–	–
innerorts	3	–	–	4	4	–	–	4	x	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	34	1	10	40	35	1	15	29	– 2,9	–	– 33,3	37,9
innerorts	29	–	9	36	30	1	10	28	– 3,3	x	x	28,6
außerorts	5	1	1	4	5	–	5	1	–	x	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	26	–	9	24	29	–	8	26	– 10,3	–	x	– 7,7
innerorts	23	–	8	21	23	–	8	19	–	–	–	10,5
außerorts	3	–	1	3	6	–	–	7	x	–	x	x
Unfall anderer Art	109	–	17	100	134	–	20	133	– 18,7	–	– 15,0	– 24,8
innerorts	107	–	16	99	132	–	20	131	– 18,9	–	– 20,0	– 24,4
außerorts	2	–	1	1	2	–	–	2	–	–	x	x
Insgesamt	1 360	7	177	1 462	1 685	6	250	1 765	– 19,3	x	– 29,2	– 17,2
innerorts	1 326	6	171	1 425	1 643	6	240	1 720	– 19,3	–	– 28,8	– 17,2
außerorts	34	1	6	37	42	–	10	45	– 19,0	x	x	– 17,8

¹ Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

² Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

³ Abkommen von der Fahrbahn nach links

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Februar												
Autobahnen	11	–	2	16	17	–	4	21	– 35,3	–	x	– 23,8
Bundesstraßen	83	–	11	88	105	1	13	105	– 21,0	x	– 15,4	– 16,2
innerorts	83	–	11	88	105	1	13	105	– 21,0	x	– 15,4	– 16,2
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straßen	522	3	64	575	638	4	93	674	– 18,2	x	– 31,2	– 14,7
innerorts	522	3	64	575	638	4	93	674	– 18,2	x	– 31,2	– 14,7
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	616	3	77	679	760	5	110	800	– 18,9	x	– 30,0	– 15,1
innerorts	605	3	75	663	743	5	106	779	– 18,6	x	– 29,2	– 14,9
außerorts	11	–	2	16	17	–	4	21	– 35,3	–	x	– 23,8
Januar – Februar												
Autobahnen	34	1	6	37	42	–	10	45	– 19,0	x	x	– 17,8
Bundesstraßen	181	1	29	193	232	1	30	238	– 22,0	–	– 3,3	– 18,9
innerorts	181	1	29	193	232	1	30	238	– 22,0	–	– 3,3	– 18,9
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straßen	1 145	5	142	1 232	1 411	5	210	1 482	– 18,9	–	– 32,4	– 16,9
innerorts	1 145	5	142	1 232	1 411	5	210	1 482	– 18,9	–	– 32,4	– 16,9
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 360	7	177	1 462	1 685	6	250	1 765	– 19,3	x	– 29,2	– 17,2
innerorts	1 326	6	171	1 425	1 643	6	240	1 720	– 19,3	–	– 28,8	– 17,2
außerorts	34	1	6	37	42	–	10	45	– 19,0	x	x	– 17,8

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung ¹

Art der Verkehrsbeteiligung	2013					2012				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
Februar										
Unfälle insgesamt	616	3	77	679	85	760	5	110	800	98
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	32	–	6	30	1	37	–	7	35	1
Personenkraftwagen	542	3	63	599	85	668	3	89	721	97
Kraftomnibussen	16	–	1	28	–	30	–	5	37	1
Güterkraftfahrzeugen	83	–	15	94	12	93	1	15	93	13
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	52	–	8	60	8	70	–	10	75	11
3 501 – 7 500 kg	7	–	3	11	1	5	–	–	5	–
7 501 – 12 000 kg	3	–	2	3	1	3	–	–	3	–
12 001 und mehr kg	10	–	2	8	2	1	–	1	–	–
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	115	–	16	100	1	148	–	25	128	–
Fußgängern	136	2	21	128	–	175	4	44	143	–
Januar – Februar										
Unfälle insgesamt	1 360	7	177	1 462	165	1 685	6	250	1 765	193
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	60	–	12	52	1	92	–	14	89	2
Personenkraftwagen	1 205	6	147	1 310	164	1 473	3	207	1 571	187
Kraftomnibussen	42	1	4	56	2	59	1	10	75	3
Güterkraftfahrzeugen	163	–	21	185	20	203	1	31	208	30
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	113	–	12	131	11	142	–	18	157	25
3 501 – 7 500 kg	13	–	3	18	2	11	–	2	10	2
7 501 – 12 000 kg	6	–	3	7	1	8	–	2	6	–
12 001 und mehr kg	14	–	2	13	3	9	–	3	7	1
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	258	–	34	231	1	388	–	50	354	–
Fußgängern	331	5	65	295	1	417	5	109	340	–

¹ Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	Februar		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (–)	Februar		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (–)
	2013	2012		2013	2012		2013	2012		2013	2012	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	–	–	–	–	–	2	4	x	5	9	x
Motorzweirädern mit												
amtl. Kennzeichen	–	–	–	–	–	–	3	1	x	6	3	x
Personenkraftwagen	1	1	–	2	1	x	34	35	– 2,9	64	74	– 13,5
Bussen	–	–	–	–	–	–	1	3	x	1	6	x
Güterkraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	1	2	x	2	5	x
Landwirtschaftlichen												
Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	1	x	1	1	–
Kraftfahrzeugen zusammen	1	1	–	2	1	x	41	46	– 10,9	79	98	– 19,4
Fahrrädern	–	–	–	–	–	–	16	23	– 30,4	34	47	– 27,7
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	1	–	x	1	3	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	x
Fußgänger	2	4	x	5	5	–	20	41	– 51,2	64	104	– 38,5
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	1	–	x	6	5	x	10	21	– 52,4
65 Jahre und mehr	–	3	x	1	4	x	2	11	x	10	21	– 52,4
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	3	5	x	7	6	x	77	110	– 30,0	177	250	– 29,2
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	1	–	x	8	5	x	13	26	– 50,0
65 Jahre und mehr	1	3	x	2	4	x	13	18	– 27,8	26	38	– 31,6

Leicht Verletzte						Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung
Februar		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (–)	Februar		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (–)	
2013	2012		2013	2012		2013	2012		2013	2012		
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	
14	17	– 17,6	29	49	– 40,8	16	21	– 23,8	34	58	– 41,4	Fahrer und Mitfahrer von
												Mofas, Mopeds
												Motorzweirädern mit
13	15	– 13,3	18	34	– 47,1	16	16	–	24	37	– 35,1	amtl. Kennzeichen
387	467	– 17,1	825	925	– 10,8	422	503	– 16,1	891	1 000	– 10,9	Personenkraftwagen
23	30	– 23,3	41	60	– 31,7	24	33	– 27,3	42	66	– 36,4	Bussen
27	17	58,8	44	38	15,8	28	19	47,4	46	43	7,0	Güterkraftfahrzeugen
												Landwirtschaftlichen
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Zugmaschinen
2	4	x	12	18	– 33,3	2	5	x	13	19	– 31,6	übrigen Kraftfahrzeugen
466	550	– 15,3	969	1 124	– 13,8	508	597	– 14,9	1 050	1 223	– 14,1	Kraftfahrzeugen zusammen
93	119	– 21,8	212	328	– 35,4	109	142	– 23,2	246	375	– 34,4	Fahrrädern
												darunter
4	6	x	14	19	– 26,3	5	6	x	15	22	– 31,8	unter 15 Jahren
5	4	x	12	6	x	5	4	x	12	7	x	anderen Fahrzeugen
115	125	– 8,0	268	301	– 11,0	137	170	– 19,4	337	410	– 17,8	Fußgänger
												darunter
19	14	35,7	43	46	– 6,5	25	19	31,6	54	67	– 19,4	unter 15 Jahren
21	21	–	39	50	– 22,0	23	35	– 34,3	50	75	– 33,3	65 Jahre und mehr
–	2	x	1	6	x	–	2	x	1	6	x	Andere Personen
679	800	– 15,1	1 462	1 765	– 17,2	759	915	– 17,0	1 646	2 021	– 18,6	Insgesamt
												darunter
33	50	– 34,0	86	121	– 28,9	41	55	– 25,5	100	147	– 32,0	unter 15 Jahren
74	68	8,8	141	170	– 17,1	88	89	– 1,1	169	212	– 20,3	65 Jahre und mehr

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2013				2012				Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
						Februar						
Insgesamt	682	530	10	66	819	645	6	65	– 16,7	– 17,8	x	1,5
Verkehrstüchtigkeit	29	23	1	5	32	28	–	3	– 9,4	– 17,9	x	x
darunter												
Alkoholeinfluss	26	20	1	5	25	21	–	3	4,0	– 4,8	x	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	1	1	–	–	3	3	–	–	x	x	–	–
Straßenbenutzung	19	2	1	13	24	4	–	17	– 20,8	x	x	– 23,5
Geschwindigkeit	68	45	6	12	59	40	2	9	15,3	12,5	x	x
Abstand	140	120	2	4	199	169	2	6	– 29,6	– 29,0	–	x
Überholen	6	4	–	1	16	13	–	1	x	x	–	–
Vorbeifahren	1	1	–	–	2	2	–	–	x	x	–	–
Nebeneinanderfahren	17	12	–	2	32	21	–	1	– 46,9	– 42,9	–	x
Vorfahrt, Vorrang	101	89	–	2	109	89	1	8	– 7,3	–	x	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	175	132	–	20	157	129	1	11	11,5	2,3	x	81,8
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	95	76	–	4	146	120	–	5	– 34,9	– 36,7	–	x
darunter												
an Überwegen, Furten	24	19	–	–	50	43	–	1	– 52,0	– 55,8	–	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	15	14	–	–	22	17	–	–	– 31,8	– 17,6	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	1	–	–	1	3	–	–	2	x	–	–	x
Ladung, Besetzung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	15	12	–	2	18	13	–	2	– 16,7	– 7,7	–	–

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2013				2012				Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
	Januar – Februar											
Insgesamt	1 497	1 177	13	123	1 834	1 420	10	177	– 18,4	– 17,1	30,0	– 30,5
Verkehrstüchtigkeit	61	50	1	7	65	56	–	6	– 6,2	– 10,7	x	x
darunter												
Alkoholeinfluss	50	42	1	6	55	46	–	6	– 9,1	– 8,7	x	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	4	4	–	–	6	6	–	–	x	x	–	–
Straßenbenutzung	38	6	1	27	74	11	–	54	– 48,6	x	x	– 50,0
Geschwindigkeit	121	85	7	19	124	82	5	22	– 2,4	3,7	x	– 13,6
Abstand	296	255	2	5	380	316	3	12	– 22,1	– 19,3	x	x
Überholen	14	10	–	2	31	22	–	3	– 54,8	– 54,5	–	x
Vorbeifahren	3	3	–	–	5	4	–	1	x	x	–	x
Nebeneinanderfahren	34	24	1	2	64	44	–	1	– 46,9	– 45,5	x	x
Vorfahrt, Vorrang	232	200	–	6	264	219	1	20	– 12,1	– 8,7	x	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	349	266	–	40	380	313	1	31	– 8,2	– 15,0	x	29,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	273	214	1	10	352	289	–	15	– 22,4	– 26,0	x	– 33,3
darunter												
an Überwegen, Furten	93	70	–	4	129	111	–	3	– 27,9	– 36,9	–	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	34	33	–	–	51	43	–	–	– 33,3	– 23,3	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	2	–	–	2	7	–	–	6	x	–	–	x
Ladung, Besetzung	–	–	–	–	2	–	–	2	x	–	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	40	31	–	3	35	21	–	4	14,3	47,6	–	x

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2013					Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
Getötete															
unter 15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
21 - 25	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25 - 35	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 - 45	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 - 55	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
männlich	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
55 - 65	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
weiblich	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
65 u. mehr	1	1	–	–	–	3	–	–	–	3	x	x	–	–	x
männlich	1	1	–	–	–	2	–	–	–	2	x	x	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
Zusammen	3	1	–	–	2	5	1	–	–	4	x	–	–	–	x
männlich	2	1	–	–	1	4	1	–	–	3	x	–	–	–	x
weiblich	1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	3	1	–	–	2	5	1	–	–	4	x	–	–	–	x

Januar – Februar 2013					Januar – Februar 2012				Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von								
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl									%					

Getötete

1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	unter 15
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15 - 18
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	18 - 21
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–	21 - 25
–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	25 - 35
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	35 - 45
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
2	1	–	–	1	–	–	–	–	–	x	x	–	–	x	45 - 55
2	1	–	–	1	–	–	–	–	–	x	x	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	55 - 65
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	männlich
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	weiblich
2	1	–	–	1	4	–	–	–	4	x	x	–	–	x	65 u. mehr
1	1	–	–	–	3	–	–	–	3	x	x	–	–	x	männlich
1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	weiblich
7	2	–	–	5	6	1	–	–	5	x	x	–	–	–	Zusammen
4	2	–	–	2	5	1	–	–	4	x	x	–	–	x	männlich
3	–	–	–	3	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
7	2	–	–	5	6	1	–	–	5	x	x	–	–	–	– Insgesamt

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2013					Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
unter 15	8	1	–	1	6	5	–	–	–	5	x	x	–	x	x
männlich	4	–	–	1	3	3	–	–	–	3	x	–	–	x	–
weiblich	4	1	–	–	3	2	–	–	–	2	x	x	–	–	x
15 - 18	2	–	–	1	1	3	–	–	–	3	x	–	–	x	x
männlich	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x
weiblich	2	–	–	1	1	1	–	–	–	1	x	–	–	x	–
18 - 21	4	3	–	1	–	5	2	–	2	1	x	x	–	x	x
männlich	2	1	–	1	–	4	2	–	2	–	x	x	–	x	–
weiblich	2	2	–	–	–	1	–	–	–	1	x	x	–	–	x
21 - 25	6	1	–	1	3	13	5	1	2	4	x	x	x	x	x
männlich	1	–	–	–	–	10	5	1	1	2	x	x	x	x	x
weiblich	5	1	–	1	3	3	–	–	1	2	x	x	–	–	x
25 - 35	18	10	2	2	2	19	7	–	5	4 – 5,3	x	x	x	x	x
männlich	11	5	2	2	1	13	4	–	4	2 – 15,4	x	x	x	x	x
weiblich	7	5	–	–	1	6	3	–	1	2	x	x	–	x	x
35 - 45	7	4	1	1	1	13	6	–	5	2	x	x	x	x	x
männlich	4	2	1	1	–	8	3	–	3	2	x	x	x	x	x
weiblich	3	2	–	–	1	5	3	–	2	–	x	x	–	x	x
45 - 55	10	5	–	3	2	15	8	–	1	3 – 33,3	x	–	x	x	x
männlich	3	2	–	1	–	8	3	–	1	1	x	x	–	–	x
weiblich	7	3	–	2	2	7	5	–	–	2	–	x	–	x	–
55 - 65	9	3	–	2	3	19	4	–	5	8	x	x	–	x	x
männlich	5	1	–	2	1	12	2	–	3	6	x	x	–	x	x
weiblich	4	2	–	–	2	7	2	–	2	2	x	–	–	x	–
65 u. mehr	13	7	–	4	2	18	3	–	3	11 – 27,8	x	–	x	x	x
männlich	5	3	–	1	1	7	2	–	2	3	x	x	–	x	x
weiblich	8	4	–	3	1	11	1	–	1	8	x	x	–	x	x
Zusammen	77	34	3	16	20	110	35	1	23	41 – 30,0	– 2,9	x	– 30,4	– 51,2	
männlich	35	14	3	9	6	67	21	1	16	21 – 47,8	– 33,3	x	x	x	
weiblich	42	20	–	7	14	43	14	–	7	20 – 2,3	42,9	–	–	– 30,0	
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	77	34	3	16	20	110	35	1	23	41 – 30,0	– 2,9	x	– 30,4	– 51,2	

Januar – Februar 2013					Januar – Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
13	2	–	1	10	26	2	–	3	21	– 50,0	–	–	x	– 52,4	unter 15
8	–	–	1	7	18	–	–	3	15	x	–	–	x	x	männlich
5	2	–	–	3	8	2	–	–	6	x	–	–	–	x	weiblich
4	–	–	1	3	7	–	–	–	7	x	–	–	x	x	15 - 18
1	–	–	–	1	4	–	–	–	4	x	–	–	–	x	männlich
3	–	–	1	2	3	–	–	–	3	–	–	–	x	x	weiblich
8	4	–	1	3	10	5	–	2	2	x	x	–	x	x	18 - 21
4	2	–	1	1	7	4	–	2	1	x	x	–	x	–	männlich
4	2	–	–	2	3	1	–	–	1	x	x	–	–	x	weiblich
10	2	–	2	5	27	11	1	2	11	– 63,0	x	x	–	x	21 - 25
3	–	–	–	2	18	9	1	1	5	x	x	x	x	x	männlich
7	2	–	2	3	9	2	–	1	6	x	–	–	x	x	weiblich
37	16	2	5	11	45	18	–	14	8	– 17,8	– 11,1	x	x	x	25 - 35
20	8	2	3	5	25	9	–	7	4	– 20,0	x	x	x	x	männlich
17	8	–	2	6	20	9	–	7	4	– 15,0	x	–	x	x	weiblich
32	15	3	4	8	21	7	–	6	7	52,4	x	x	x	x	35 - 45
20	9	3	2	4	15	3	–	4	7	33,3	x	x	x	x	männlich
12	6	–	2	4	6	4	–	2	–	x	x	–	–	x	weiblich
25	9	1	8	5	43	15	2	6	15	– 41,9	x	x	x	x	45 - 55
13	5	1	4	2	23	7	1	5	5	– 43,5	x	–	x	x	männlich
12	4	–	4	3	20	8	1	1	10	– 40,0	x	x	x	x	weiblich
22	6	–	6	9	33	11	–	7	12	– 33,3	x	–	x	x	55 - 65
13	3	–	4	5	18	6	–	3	7	– 27,8	x	–	x	x	männlich
9	3	–	2	4	15	5	–	4	5	x	x	–	x	x	weiblich
26	10	–	6	10	38	5	–	7	21	– 31,6	x	–	x	– 52,4	65 u. mehr
13	5	–	2	6	16	3	–	3	9	– 18,8	x	–	x	x	männlich
13	5	–	4	4	22	2	–	4	12	– 40,9	x	–	–	x	weiblich
177	64	6	34	64	250	74	3	47	104	– 29,2	– 13,5	x	– 27,7	– 38,5	Zusammen
95	32	6	17	33	144	41	2	28	57	– 34,0	– 22,0	x	– 39,3	– 42,1	männlich
82	32	–	17	31	106	33	1	19	47	– 22,6	– 3,0	x	– 10,5	– 34,0	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
177	64	6	34	64	250	74	3	47	104	– 29,2	– 13,5	x	– 27,7	– 38,5	Insgesamt

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2013					Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
unter 15	33	7	–	4	19	50	26	–	6	14 – 34,0	x	–	x	35,7	
männlich	20	4	–	3	11	30	12	–	3	12 – 33,3	x	–	–	– 8,3	
weiblich	13	3	–	1	8	20	14	–	3	2 – 35,0	x	–	x	x	
15 - 18	7	2	1	–	1	13	7	–	3	1 x	x	x	x	–	
männlich	4	–	1	–	1	5	2	–	2	– x	x	x	x	x	
weiblich	3	2	–	–	–	8	5	–	1	1 x	x	–	x	x	
18 - 21	34	26	–	2	4	38	25	–	3	6 – 10,5	4,0	–	x	x	
männlich	19	16	–	–	2	15	9	–	2	2 26,7	x	–	x	–	
weiblich	15	10	–	2	2	23	16	–	1	4 – 34,8	– 37,5	–	x	x	
21 - 25	57	43	–	6	6	82	56	1	10	10 – 30,5	– 23,2	x	x	x	
männlich	29	20	–	4	3	44	29	1	5	4 – 34,1	– 31,0	x	x	x	
weiblich	28	23	–	2	3	38	27	–	5	6 – 26,3	– 14,8	–	x	x	
25 - 35	154	107	–	16	18	177	113	–	27	19 – 13,0	– 5,3	–	– 40,7	– 5,3	
männlich	75	54	–	6	9	99	61	–	14	9 – 24,2	– 11,5	–	x	–	
weiblich	79	53	–	10	9	78	52	–	13	10 1,3	1,9	–	– 23,1	x	
35 - 45	117	69	3	19	15	134	76	2	26	21 – 12,7	– 9,2	x	– 26,9	– 28,6	
männlich	65	35	3	12	8	63	34	2	16	7 3,2	2,9	x	– 25,0	x	
weiblich	52	34	–	7	7	71	42	–	10	14 – 26,8	– 19,0	–	x	x	
45 - 55	124	64	4	26	13	153	91	8	17	22 – 19,0	– 29,7	x	52,9	– 40,9	
männlich	75	36	2	17	4	73	37	6	9	11 2,7	– 2,7	x	x	x	
weiblich	49	28	2	9	9	80	54	2	8	11 – 38,8	– 48,1	–	x	x	
55 - 65	76	41	1	10	16	82	47	3	17	8 – 7,3	– 12,8	x	– 41,2	x	
männlich	35	18	1	5	6	41	24	3	8	3 – 14,6	– 25,0	x	x	x	
weiblich	41	23	–	5	10	41	23	–	9	5 –	–	–	x	x	
65 u. mehr	74	27	4	10	21	68	26	1	10	21 8,8	3,8	x	–	–	
männlich	29	13	4	5	7	36	15	1	8	8 – 19,4	– 13,3	x	x	x	
weiblich	45	14	–	5	14	32	11	–	2	13 40,6	27,3	–	x	7,7	
Zusammen	676	386	13	93	113	797	467	15	119	122 – 15,2	– 17,3	– 13,3	– 21,8	– 7,4	
männlich	351	196	11	52	51	406	223	13	67	56 – 13,5	– 12,1	– 15,4	– 22,4	– 8,9	
weiblich	325	190	2	41	62	391	244	2	52	66 – 16,9	– 22,1	–	– 21,2	– 6,1	
o. Angabe	3	1	–	–	2	3	–	–	–	3 –	x	–	–	x	
Insgesamt	679	387	13	93	115	800	467	15	119	125 – 15,1	– 17,1	– 13,3	– 21,8	– 8,0	

Januar – Februar 2013					Januar – Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
86	22	–	14	43	121	52	–	19	46	– 28,9	– 57,7	–	– 26,3	– 6,5	unter 15
47	10	–	7	27	68	26	–	10	29	– 30,9	– 61,5	–	x	– 6,9	männlich
39	12	–	7	16	53	26	–	9	17	– 26,4	– 53,8	–	x	– 5,9	weiblich
25	8	1	5	8	31	12	–	7	8	– 19,4	x	x	x	–	15 - 18
17	5	1	4	5	14	3	–	4	4	21,4	x	x	–	x	männlich
8	3	–	1	3	17	9	–	3	4	x	x	–	x	x	weiblich
61	40	–	4	14	76	48	1	8	12	– 19,7	– 16,7	x	x	16,7	18 - 21
30	21	–	1	6	38	23	1	6	5	– 21,1	– 8,7	x	x	x	männlich
31	19	–	3	8	38	25	–	2	7	– 18,4	– 24,0	–	x	x	weiblich
118	84	–	9	17	172	112	1	23	19	– 31,4	– 25,0	x	x	– 10,5	21 - 25
63	40	–	6	10	88	56	1	9	9	– 28,4	– 28,6	x	x	x	männlich
55	44	–	3	7	84	56	–	14	10	– 34,5	– 21,4	–	x	x	weiblich
320	215	1	38	38	382	229	5	63	45	– 16,2	– 6,1	x	– 39,7	– 15,6	25 - 35
161	111	–	19	12	205	114	4	37	17	– 21,5	– 2,6	x	– 48,6	– 29,4	männlich
159	104	1	19	26	177	115	1	26	28	– 10,2	– 9,6	–	– 26,9	– 7,1	weiblich
265	173	3	38	31	297	157	5	70	42	– 10,8	10,2	x	– 45,7	– 26,2	35 - 45
148	87	3	25	18	155	71	5	46	18	– 4,5	22,5	x	– 45,7	–	männlich
117	86	–	13	13	142	86	–	24	24	– 17,6	–	–	– 45,8	– 45,8	weiblich
281	151	7	56	41	331	167	16	63	46	– 15,1	– 9,6	x	– 11,1	– 10,9	45 - 55
156	77	5	39	13	166	69	13	34	23	– 6,0	11,6	x	14,7	– 43,5	männlich
125	74	2	17	28	165	98	3	29	23	– 24,2	– 24,5	x	– 41,4	21,7	weiblich
158	79	1	29	33	176	86	4	42	27	– 10,2	– 8,1	x	– 31,0	22,2	55 - 65
76	34	1	17	13	92	41	4	23	13	– 17,4	– 17,1	x	– 26,1	–	männlich
82	45	–	12	20	84	45	–	19	14	– 2,4	–	–	– 36,8	42,9	weiblich
141	51	5	19	39	170	62	2	33	50	– 17,1	– 17,7	x	– 42,4	– 22,0	65 u. mehr
61	26	5	12	12	87	32	2	21	22	– 29,9	– 18,8	x	– 42,9	– 45,5	männlich
80	25	–	7	27	83	30	–	12	28	– 3,6	– 16,7	–	x	– 3,6	weiblich
1 455	823	18	212	264	1 756	925	34	328	295	– 17,1	– 11,0	– 47,1	– 35,4	– 10,5	Zusammen
759	411	15	130	116	913	435	30	190	140	– 16,9	– 5,5	– 50,0	– 31,6	– 17,1	männlich
696	412	3	82	148	843	490	4	138	155	– 17,4	– 15,9	x	– 40,6	– 4,5	weiblich
7	2	–	–	4	9	–	–	–	6	x	x	–	–	x	o. Angabe
1 462	825	18	212	268	1 765	925	34	328	301	– 17,2	– 10,8	– 47,1	– 35,4	– 11,0	Insgesamt

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2013					Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
unter 15	41	8	–	5	25	55	26	–	6	19	– 25,5	x	–	x	31,6
männlich	24	4	–	4	14	33	12	–	3	15	– 27,3	x	–	x	– 6,7
weiblich	17	4	–	1	11	22	14	–	3	4	– 22,7	x	–	x	x
15 - 18	9	2	1	1	2	16	7	–	3	4	x	x	x	x	x
männlich	4	–	1	–	1	7	2	–	2	2	x	x	x	x	x
weiblich	5	2	–	1	1	9	5	–	1	2	x	x	–	–	x
18 - 21	38	29	–	3	4	43	27	–	5	7	– 11,6	7,4	–	x	x
männlich	21	17	–	1	2	19	11	–	4	2	10,5	54,5	–	x	–
weiblich	17	12	–	2	2	24	16	–	1	5	– 29,2	– 25,0	–	x	x
21 - 25	63	44	–	7	9	96	62	2	12	14	– 34,4	– 29,0	x	x	x
männlich	30	20	–	4	3	55	35	2	6	6	– 45,5	– 42,9	x	x	x
weiblich	33	24	–	3	6	41	27	–	6	8	– 19,5	– 11,1	–	x	x
25 - 35	172	117	2	18	20	196	120	–	32	23	– 12,2	– 2,5	x	– 43,8	– 13,0
männlich	86	59	2	8	10	112	65	–	18	11	– 23,2	– 9,2	x	x	– 9,1
weiblich	86	58	–	10	10	84	55	–	14	12	2,4	5,5	–	– 28,6	– 16,7
35 - 45	124	73	4	20	16	147	82	2	31	23	– 15,6	– 11,0	x	– 35,5	– 30,4
männlich	69	37	4	13	8	71	37	2	19	9	– 2,8	–	x	– 31,6	x
weiblich	55	36	–	7	8	76	45	–	12	14	– 27,6	– 20,0	–	x	x
45 - 55	135	69	4	29	16	168	99	8	18	25	– 19,6	– 30,3	x	61,1	– 36,0
männlich	79	38	2	18	5	81	40	6	10	12	– 2,5	– 5,0	x	80,0	x
weiblich	56	31	2	11	11	87	59	2	8	13	– 35,6	– 47,5	–	x	– 15,4
55 - 65	86	44	1	12	20	102	51	3	22	17	– 15,7	– 13,7	x	– 45,5	17,6
männlich	40	19	1	7	7	54	26	3	11	10	– 25,9	– 26,9	x	x	x
weiblich	46	25	–	5	13	48	25	–	11	7	– 4,2	–	–	x	x
65 u. mehr	88	35	4	14	23	89	29	1	13	35	– 1,1	20,7	x	7,7	– 34,3
männlich	35	17	4	6	8	45	17	1	10	13	– 22,2	–	x	x	x
weiblich	53	18	–	8	15	44	12	–	3	22	20,5	50,0	–	x	– 31,8
Zusammen	756	421	16	109	135	912	503	16	142	167	– 17,1	– 16,3	–	– 23,2	– 19,2
männlich	388	211	14	61	58	477	245	14	83	80	– 18,7	– 13,9	–	– 26,5	– 27,5
weiblich	368	210	2	48	77	435	258	2	59	87	– 15,4	– 18,6	–	– 18,6	– 11,5
o. Angabe	3	1	–	–	2	3	–	–	–	3	–	x	–	–	x
Insgesamt	759	422	16	109	137	915	503	16	142	170	– 17,0	– 16,1	–	– 23,2	– 19,4

Januar – Februar 2013					Januar – Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
100	24	–	15	54	147	54	–	22	67	– 32,0	– 55,6	–	– 31,8	– 19,4	unter 15
55	10	–	8	34	86	26	–	13	44	– 36,0	– 61,5	–	x	– 22,7	männlich
45	14	–	7	20	61	28	–	9	23	– 26,2	– 50,0	–	x	– 13,0	weiblich
29	8	1	6	11	38	12	–	7	15	– 23,7	x	x	x	– 26,7	15 - 18
18	5	1	4	6	18	3	–	4	8	–	x	x	–	x	männlich
11	3	–	2	5	20	9	–	3	7	– 45,0	x	–	x	x	weiblich
69	44	–	5	17	86	53	1	10	14	– 19,8	– 17,0	x	x	21,4	18 - 21
34	23	–	2	7	45	27	1	8	6	– 24,4	– 14,8	x	x	x	männlich
35	21	–	3	10	41	26	–	2	8	– 14,6	– 19,2	–	x	x	weiblich
128	86	–	11	22	200	124	2	25	30	– 36,0	– 30,6	x	– 56,0	– 26,7	21 - 25
66	40	–	6	12	107	66	2	10	14	– 38,3	– 39,4	x	x	– 14,3	männlich
62	46	–	5	10	93	58	–	15	16	– 33,3	– 20,7	–	x	– 37,5	weiblich
358	231	3	43	50	427	247	5	77	53	– 16,2	– 6,5	x	– 44,2	– 5,7	25 - 35
182	119	2	22	18	230	123	4	44	21	– 20,9	– 3,3	x	– 50,0	– 14,3	männlich
176	112	1	21	32	197	124	1	33	32	– 10,7	– 9,7	–	– 36,4	–	weiblich
297	188	6	42	39	318	164	5	76	49	– 6,6	14,6	x	– 44,7	– 20,4	35 - 45
168	96	6	27	22	170	74	5	50	25	– 1,2	29,7	x	– 46,0	– 12,0	männlich
129	92	–	15	17	148	90	–	26	24	– 12,8	2,2	–	– 42,3	– 29,2	weiblich
308	161	8	64	47	374	182	18	69	61	– 17,6	– 11,5	x	– 7,2	– 23,0	45 - 55
171	83	6	43	16	189	76	14	39	28	– 9,5	9,2	x	10,3	– 42,9	männlich
137	78	2	21	31	185	106	4	30	33	– 25,9	– 26,4	x	– 30,0	– 6,1	weiblich
181	85	1	35	43	210	97	4	49	40	– 13,8	– 12,4	x	– 28,6	7,5	55 - 65
89	37	1	21	18	111	47	4	26	21	– 19,8	– 21,3	x	– 19,2	– 14,3	männlich
92	48	–	14	25	99	50	–	23	19	– 7,1	– 4,0	–	– 39,1	31,6	weiblich
169	62	5	25	50	212	67	2	40	75	– 20,3	– 7,5	x	– 37,5	– 33,3	65 u. mehr
75	32	5	14	18	106	35	2	24	34	– 29,2	– 8,6	x	– 41,7	– 47,1	männlich
94	30	–	11	32	106	32	–	16	41	– 11,3	– 6,3	–	– 31,3	– 22,0	weiblich
1 639	889	24	246	333	2 012	1 000	37	375	404	– 18,5	– 11,1	– 35,1	– 34,4	– 17,6	Zusammen
858	445	21	147	151	1 062	477	32	218	201	– 19,2	– 6,7	– 34,4	– 32,6	– 24,9	männlich
781	444	3	99	182	950	523	5	157	203	– 17,8	– 15,1	x	– 36,9	– 10,3	weiblich
7	2	–	–	4	9	–	–	–	6	x	x	–	–	x	o. Angabe
1 646	891	24	246	337	2 021	1 000	37	375	410	– 18,6	– 10,9	– 35,1	– 34,4	– 17,8	Insgesamt

11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1993 bis 2013

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne ¹	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel ²					
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809		138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2005	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749
2006	119 512	13 988	105 524	1 204	1 028	103 292	16 757	74	16 683	1 862
2007	124 085	14 511	109 574	1 233	1 024	107 317	17 306	56	17 250	1 845
2008	123 592	14 897	108 695	1 205	978	106 512	17 685	55	17 630	1 814
2009	124 674	13 728	110 946	1 104	910	108 932	16 210	48	16 162	1 730
2010	130 038	12 561	117 477	1 043	830	115 604	14 801	44	14 757	1 688
2011	130 010	14 288	115 722	1 088	772	113 862	16 933	54	16 879	1 984
2012	130 782	14 266	116 516	1 036	815	114 665	16 895	42	16 853	2 049
2012 Januar	10 487	925	9 562	95	68	9 399	1106	1	1105	140
Februar	10 255	760	9 495	98	62	9 335	915	5	910	110
März	10 907	1 039	9 868	78	67	9 723	1 211	2	1 209	146
April	9 881	1 104	8 777	95	53	8 629	1 306	3	1 303	183
Mai	11 386	1 559	9 827	79	64	9 684	1 845	7	1 838	193
Juni	10 868	1 397	9 471	96	57	9 318	1 634	2	1 632	201
Juli	9 722	1 224	8 498	80	68	8 350	1 460	5	1 455	189
August	11 706	1 573	10 133	84	75	9 974	1 845	1	1 844	211
September	11 205	1 470	9 735	87	94	9 554	1 729	6	1 723	207
Oktober	12 090	1 359	10 731	79	54	10 598	1 597	4	1 593	208
November	11 753	1 145	10 608	87	83	10 438	1 361	5	1 356	167
Dezember	10 522	711	9 811	78	70	9 663	886	1	885	94
2013 Januar	9 432	744	8 688	80	66	8 542	887	4	883	100
Februar	8 650	616	8 034	85	66	7 883	759	3	756	77
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 8173 - 1232
Fax 030 9028 - 4040
verkehr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Brandenburg H 11 – m

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 4 2011

- Verkehrsunfallgeschehen 2010 in Berlin und im Land Brandenburg

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 5 2012

- Kinderunfälle im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011
- Unfälle von Senioren im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011